

# Bahnstadt info

Nr. 86 | 28.5.2020

Infobrief des Stadtteilvereins Bahnstadt e.V.

## Jeden Freitag 14 bis 19 Uhr Wochenmarkt auf dem Gadamerplatz!



## Schlossfestspiele abgesagt

Heidelberg folgt den Empfehlungen der Bundesregierung zur Absage aller Großveranstaltungen bis 31. August 2020 zum Schutz vor Neuansteckungen mit Covid-19. Die Die Heidelberger Schlossfestspiele finden deshalb in diesem Sommer nicht statt.

## Sport- und Bolzplätze ab 2. Juni wieder benutzbar

Ab dem 2. Juni dürfen öffentliche Bolzplätze, Sportanlagen und Sportstätten wieder benutzt werden.

## Heidelberger Literaturtage online

Die Heidelberger Literaturtage 2020 werden als Online-Festival stattfinden. Vom 24. bis 28. Juni sind moderierte Lesungen und Live-Chats mit Autorinnen und Autoren sowie

## Ein bisschen Normalisierung, aber ganz, ganz langsam

Seit zwei Monaten hat man den Eindruck, dass in der Bahnstadt fast alles zum Stillstand gekommen ist. Außer der Bautätigkeit. Inzwischen kehrt die Normalität ansatzweise zurück, beobachtet Dr. Norbert Rau

Das lang ersehnte Einkaufszentrum Westarkaden wurde Anfang April unspektakulär, fast unauffällig eröffnet. Der gegenwärtigen Situation angemessen hat als erstes Ladengeschäft die Reischmann Apotheke Bahnstadt am 1. April eröffnet, gefolgt vom dm Markt am Tag darauf und Aldi ein paar Tage später. Schuld daran war nicht nur Covid-19, sondern auch die verspätete Eröffnung eines Hauptakteurs, des Edeka-Supermarktes Scheck-in. Zur Zeit ist eine Eröffnung für 15. Juni geplant, wie aus gewöhnlich gut unterrichteten Kreise wie Sicherheitsleuten und Handwerkern zu vernehmen war.



Bemerkenswert und erfreulich ist, dass unser Wochenmarkt am Freitag Nachmittag deutlich mehr Zuspruch erfährt als vorher. Ob es daran liegt, dass mehr Bahnstädter und Bahnstädterinnen im Home Office arbeiten und ihre Kinder betreuen? Oder am sonstigen Mangel an sozialen Kontaktmöglichkeiten?



Inzwischen haben in den Westarkaden auch das „Depot“ eröffnet und gleich nebenan „Hans im Glück“, derzeit nur mit Außenbewirtschaftung. Das gute Wetter macht diese Einschränkung für alle Gastronomen einigermaßen erträglich. Womit wir beim Essen und Trinken wären, für die Bahnstadt-Bewohnerschaft ein überaus wichtiges Thema.

- und wenn alles gut läuft, öffnet es wieder Mitte Juni, vielleicht ein paar Tage später. Seine Dachterrasse dürfte ein Anziehungspunkt werden.

Das Qube Hotel und Restaurant hatte ausgesprochen Pech. Es war kaum 14 Tage in Betrieb, musste es wegen Corona komplett schließen. Kürzlich folgte ein Wasserschaden - nichts Außergewöhnliches in der Bahnstadt

Andere Restaurants, Bistros, Cafés und die Bäcker haben ihre Außenbewirtschaftungen durchweg wieder in Betrieb. Das Neo öffnet am kommenden Samstag, 30. Mai seine völlig neu gestaltete Terrasse, leider durch die

Bauzäune zur Max-Jarecki-Straße hin temporär unschön begrenzt und das dürfte voraussichtlich bis in den Herbst hinein so bleiben. Apropos Sommer, der bekanntlich den Passivhaus-Wohnungen mehr Wärme bringt als vielen lieb ist: Im Langen Anger hat neben Thai's authentic food die Firma Rewatherm GmbH rechtzeitig ihren neuen Klima-Shop eröffnet, in dem sie Klimageräte anbietet. (nr)



die Ausstrahlung experimenteller Formate geplant. Alle Festival-Gäste sollen darüber hinaus die Möglichkeit erhalten, sich online miteinander über das Erlebte auszutauschen: [www.heidelberg-literaturtage.de](http://www.heidelberg-literaturtage.de)

### Stadtbücherei Heidelberg wieder geöffnet

Mit aufwendigen Schutzmaßnahmen gegen die Corona-Ansteckungsgefahr hat die Stadtbücherei Heidelberg seit 21. April ihre Tore wieder geöffnet

### Stornierte Sportveranstaltungen

Heidberger Kinder-Fußball-EM (geplantes Datum 10. Juni 2020) auf 2. Juni 2021 verschoben, mehr unter [www.sportkreis-heidelberg.de](http://www.sportkreis-heidelberg.de)

SAS Heidelberg Juniors & Girls Sevens 2020 (geplantes Datum 20./21. Juni 2020) (abgesagt, mehr unter [www.rbw-rugby.de](http://www.rbw-rugby.de))

NCT-Lauf (geplantes Datum 26. Juni 2020) abgesagt mehr unter [www.nct-lauf.de](http://www.nct-lauf.de)

### Radchecks + Codierung

Die ursprünglich für das Bahnstadtfest vorgesehenen Radolino Radchecks und Codierungsaktionen werden in der Jugendverkehrsschule, Pleikartsförster Straße 114 jeweils von 12.00-17.00 Uhr am Donnerstag, 18.06.2020, 16.07.2020, 13.08.2020 durchgeführt.

Impressum:  
Bahnstadt *info* ist eine Mitteilung des Stadtteilvereins der Bahnstadt Heidelberg e.V. und erscheint 10 mal jährlich oder öfter.  
V.i.S.d.P.: Dr. Norbert Rau, Langer Anger 75, 69115 Heidelberg, [norbert.rau@bahnstadtverein.de](mailto:norbert.rau@bahnstadtverein.de)

Autorenkürzel:  
nr = Dr. Norbert Rau  
Fotos: N. Rau

## Max-Jarecki-Straße, Kongresszentrum...

Nachdem die physische Form eines traditionellen Spatenstichs im vergangenen Monat coronahalber einem virtuellen weichen musste, haben die Erdbauarbeiten (oberes Foto) kürzlich fast zeitgleich mit dem Ausbau der Max-Jarecki-Straße begonnen, die den Czernyring mit dem Langer Anger verbindet. Beim symbolischen Spatenstich ohne Publikum betonte Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner noch einmal, wie sehr Heidelberg als Stadt der ältesten Universität Deutschlands ein modernes Konferenzzentrum braucht und nach einem Vierteljahrhundert der Diskussion nun auch bekommen wird - nicht zuletzt, weil sich die Bahnstadt immer dafür ausgesprochen hat, das Kongresszentrum in ihrem Stadtteil und in Bahnhofsnähe anzusiedeln.

Busse halten seit April im Czernyring an der Straßenbahn-Haltestelle „Hauptbahnhof Süd“. Die Haltestellen in der Max-Jarecki-Straße und an der Schwetzingen Terrasse im Langer Anger werden derzeit nicht angefahren. Die Arbeiten an der Straße dauern voraussichtlich sechs Monate. Auf der Straßenseite hin zum Zollhofgarten geht es an den Bau der Gehwege. Außerdem werden Pflanzbeete geschaffen. (nr, Stadt HD)

## ...und Pfaffengrunder Terrasse sind im Bau!

Die Pfaffengrunder Terrasse, oder vielmehr die Umstände, dass sie lange einer Wasserwüste glich (Nr. 29, 20.2.2015), ein Positionspapier des Stadtteilvereins (Nr. 31, 25.4.2015) provozierte, kreative Gestaltungsentwürfe im Rahmen einer Bürgerwerkstatt über sich ergehen ließ (Nr. 32, 18.5.2015), Bürgerbeteiligungen (Nr. 34, 15.7.2025) und Ideenfindungen (Nr. 35, 26.8.2015) erlebte, provisorisch angelegt wurde (Nr. 36, 28.9.2015), eine Zwischennutzung (Nr. 43, 9.4.2016) erforderte, einen wunderschönen Landschaftsentwurf (Nr. 44, 19.5.2016) und eine Toilette (Nr. 50, 14.11.2016) bekam, ihr Baubeginn zum zweiten Mal auf das 2. Quartal 2019 verschoben (Nr. 74, 8.3.2019) und dann ein drittes Mal für das 2. Quartal 2020 angekündigt wurde (Nr. 83, 9.2.2020) waren Gegenstand vieler aktueller Artikel in der Bahnstadt Info, was hiermit belegt



sein soll. Und jetzt ist es endlich so weit, die Arbeiten sind in vollem Gang - siehe unteres Foto!

Mit Beginn der Baustelle wurden die Absperrungen im Langer Anger auf Höhe des Gadamerplatzes entfernt. Ein Fahrstreifen des Langer Anger ist wieder für den Verkehr in beide Richtungen geöffnet - dort gilt Tempo 10 kmh, was auch kontrolliert wird. Für Fußgänger, einschließlich Schulkinder, wird das Queren der Straße im Umfeld der Baustelle durch Absperrungen verhindert. Im Bereich der Bautzenstraße und westlich der Da-Vinci-Straße wurden laut Stadtverwaltung zwei sichere Querungsstellen eingerichtet.

Mit rund 12.000 Quadratmetern bildet die Pfaffengrunder Terrasse einen der großen Freiräume, nicht nur in der Bahnstadt, sondern auch in Heidelberg: Der Universitätsplatz ist zum Vergleich 4.740 Quadratmeter groß. Das Bauprojekt wird eine Herausforderung für die beauftragten Fachfirmen, die versuchen, die Einschränkungen für Anwohnerinnen und Anwohner der so gering wie möglich zu halten. Die angrenzenden Geschäfte können weiterhin erreicht werden. Fertig sein soll der neue Treffpunkt voraussichtlich Mitte 2021.

Die Kosten für die Anlage des Platzes betragen knapp vier Millionen Euro. (nr, Stadt HD)

## Elektro-Ladestationen jetzt per App bedienen

Seit 4. Mai ist das Abrechnungssystem an allen Elektro-Ladepunkten der Stadtwerke Heidelberg Energie umgestellt. Mit der App „für dich“ kann man jetzt die nächste Lademöglichkeit in der Region finden, Ladevorgänge starten und bezahlen. Die App bietet eine Übersicht über die nächsten Ladepunkte zum Standort inklusive Verfügbarkeit und zeigt dabei alle für die App-Nutzer verfügbaren Stationen in der Region an. Über die App wählt man den jeweiligen Ladepunkt aus, kann die Preise einsehen und Ladevorgänge beginnen und beenden. Die App zeigt den Startzeitpunkt des Ladevorgangs, nach Abschluss die geladene Menge in kWh sowie eine Rechnungsübersicht. Sobald ein Zahlungsmittel hinterlegt wurde, kann hierüber bezahlt werden. Die Stadtwerke-Heidelberg-App „für dich“ steht kostenfrei im Appstore und Google Play zum Download zur Verfügung. (nr, Stadtwerke HD)